

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Ausgabe Nummer 37

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental
Donnerstag, 12. September 2024



Fotos: Stadt Gernsbach



175 Jahre Badische Revolution beim Altstadtfest

Szenenspiel in der Rathaus-
straße / Historische Ausstel-
lung im Rathaus - Samstag und
Sonntag

→ weiter Seite 3

Verkaufsoffener Sonntag

rechts und links der Murg, Alt-
stadtfestsonntag, 13 - 18 Uhr

→ weiter Seite 4

46. Gernsbacher Altstadtfest

Bewirtung, Kunsthandwerk, Floßfahrten, Feuerwerk,
Mittelaltergasse und mehr
Freitag bis Sonntag

→ weiter Seite 2

Rathaus vor Ort

Bürgerverspräch in
Lautenbach
am Dienstag, 19 Uhr, im Bür-
gerhaus Lautenbach

→ weiter Seiten 7

DRK Gernsbach

Kursbeginn: Ganzheitliches
Gedächtnistraining für
Senioren

→ weiter Seite 14

46. Gernsbacher Altstadtfest vom 13. - 15. September 2024

Zum dritten Septemberwochenende erhellen wieder tausende von Lichtern die Gernsbacher Altstadt und Besucher:innen von nah und fern strömen in das wunderschöne Städtchen an der Murg.

Sie alle genießen und schätzen diese Mischung aus Fachwerkmantik und Musik aller Stilrichtungen in den Gassen der Papiermacher- und Flößerstadt.

Die kulinarischen Köstlichkeiten, das kulturelle Programm und die mit fröhlichen Menschen belebten Gassen sorgen für unverkennbares Flair. Höhepunkt des Festes ist natürlich das traditionelle und einzigartige Musikfeuerwerk am Samstag um 20.30 Uhr, für das die Murg und die Silhouette der Stadt eine grandiose Kulisse bieten. Auch die beiden Partnerstädte Baccarat und Pergola werden wieder mit von der Partie sein und landestypische Speisen und Getränke anbieten. Auf den Plätzen und in den Gassen präsentieren sich Gernsbacher Vereine und Gruppen und bieten eine breite, kulinarische Palette an, die das Herz und den Magen erfreuen. Bis in die entlegensten Winkel der Altstadt werden die Besucher reichhaltige Angebote finden, auch musikalischer Art.

Am Samstag und Sonntag gibt es Spiel und Spaß für Kinder auf dem Altstadtfest, die Stadt Gernsbach hat das Spielmobilino von KINDgenau für die Kids gebucht.

Traditionell geht es weiter ... auch in diesem Jahr wird wieder das große Murgfloß eigens für das Altstadtfest zu Wasser gelassen. Die Flößerei wurde 2022 von der UNESCO zum immateriellen



Eine Fahrt auf dem Murgfloß - immer ein besonderes Erlebnis.

Foto: Archivbild Stadt Gernsbach

len Kulturerbe der Menschheit erklärt und beim Altstadtfest können sich die Besucher bei einer Fahrt mit dem Murgfloß von dieser jahrhundertealten Handwerkskunst überzeugen lassen.

Zeitsprung ins Mittelalter

Unter dem Motto „Zeitsprung ins Mittelalter“ lädt der historische Markt in die Amtsstraße und in die Storrentorstraße ein. Beim Gang durch die schmalen Gassen mit ihrem Kopfsteinpflaster kann man die Altstadt in einem Blickwinkel sehen, wie sie vor ungefähr 800 Jahren gewesen sein könnte: Im Schein von Fackeln, Kerzen und Holzlaternen werden Handwerker:innen und Händler:innen ihre Kunst darstellen und besondere Waren und leibliche Genüsse feilbieten. Für die Kinder wird es verschiedene Angebote geben, Spielleute werden die Besucher:innen musikalisch unterhalten.

Das Festtreiben beginnt am Freitag um 19 Uhr. Am Samstag wird das Fest nach dem Böllerschießen um 15 Uhr auf der

Hofstätte offiziell durch Herrn Bürgermeister Christ eröffnet. Das Musikfeuerwerk als Höhepunkt des Festes beginnt am Samstag um 20.30 Uhr. Am Sonntag beginnt der Festbetrieb ab 11 Uhr.

Die bequemste Fahrt zum Gernsbacher Altstadtfest haben Sie mit der Stadtbahn. Damit die Gäste frei von Parkplatz- oder Promillesorgen anreisen können, nehmen Sie die S8, RE 40 oder RB 41 zum Fest. Der Eilzug RE 40 wird am Festwochenende auch in Gernsbach Mitte halten.

Festzeiten:

Freitag: 19 - 1 Uhr
Samstag: 15 - 2 Uhr
Sonntag: 11 - 1 Uhr

Zu folgenden Zeiten ist die Sperrung am Altstadtfest für Anlieferung aufgehoben:

Freitag: bis ca. 17.30 Uhr
Samstag: 7 - 13.30 Uhr
Sonntag: 7 - 9.30 Uhr ■

Altstadtfest 2024 – Hinweise Feuerwerk

Einer der Höhepunkte des Festes ist das traditionelle und einzigartige Musikfeuerwerk am Samstag um 20.30 Uhr, für das die Murg und die

Silhouette der Stadt eine grandiose Kulisse bieten. Das Feuerwerk wird im Bereich des Denkmals am Rumpelstein abgebrannt. Während des Abbrennens

des Feuerwerks zwischen 20.30 Uhr und 20.50 Uhr sollte dieser Bereich im Freien gemieden werden. Wir bitten um Beachtung.

Tribünenabbau für das Revolutionsspiel beim Altstadtfest

Am Montag, 16.09.2024, wird die Tribüne, welche im Rahmen des Altstadtfestes für das Revolutionsspiel in der Rathausstraße

zum Einsatz kam, abgebaut. Während des Abbaus ist die Durchfahrt durch die Rathausstraße leider nicht möglich. Eine

Umfahrung durch die Hauptstraße/Färbtorstraße ist dadurch ausnahmsweise möglich. Wir bitten um Ihr Verständnis.

„Der Freiheit eine Gasse!“

Szenenspiel um die Revolution 1848/49

Vor 175 Jahren gingen die Badener auf die Barrikaden, auch in Gernsbach.

Der Aufstand der Bürger für Freiheit und politische Mitbestimmung wurde damals von den Fürsten brutal niedergeschlagen. Aber die Ideale und Werte, für die so viele ihre Existenz aufs Spiel gesetzt hatten, waren zukunftsweisend und wurden zum Fundament unserer heutigen Demokratie. Daran möchte die Stadt Gernsbach beim diesjährigen Altstadtfest erinnern. Das von Cornelia Renger-Zorn verfasste Spiel bringt nicht nur lebendige Lokalhistorie mit authentischen Personen auf die Bühne, sondern verbindet auch die Geschichte mit der Gegenwart. Unter der Regie von Martin Rheinschmidt agieren Mitglieder des „theater im kurpark“ zusammen mit Bürgerinnen und Bürgern aus dem Murgtal. Gespielt wird in der Rathausstraße Gernsbach am Samstag, den 14.



Das Ensemble des Revolutionsspiels.

Foto: Henning Zorn

September, 16 und 18 Uhr, und am Sonntag, den 15. September, 14 und 16 Uhr. Das Stück dauert ca. 25 Minuten. Während der Aufführung fallen 2 Gewehrscüsse. Es wird um Beachtung gebeten. Karten für das Stück gibt es im

Kulturamt der Stadt Gernsbach, unter www.reservix.de und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen. Die Tickets haben einen Einheitspreis in Höhe von 5 Euro auf allen Plätzen (Sitzplätze-Bänke), es besteht freie Platzwahl. ■

HISTORISCHE AUSSTELLUNG AM ALTSTADTFEST GEÖFFNET

Die Badische Revolution im Spiegel ihrer Erinnerung

Die Badische Revolution von 1849 ist Thema einer Ausstellung des Stadtarchivs Gernsbach, die am 7. September, 11 Uhr, im Rathaus eröffnet wurde.

Unter dem Titel „Wie Spreu vor dem Wind?“ befasst sich die historische Schau mit der Wahrnehmung und Bewertung dieser Revolution in den vergangenen 175 Jahren. Bereits unmittelbar nach der Niederschlagung der Volkserhebung entbrannte der Kampf um deren Deutung. Handelte es sich um eine Bewegung für Freiheit und Demokratie, oder waren nicht die siegreichen preußischen und verbündeten Truppen das wahre „Befreiungsheer“? Musste der Aufstand zwangsläufig scheitern, oder hätte er zu bestimmten Zeitpunkten eine Chance auf Erfolg gehabt?

Anlässlich des 175-jährigen Revolutionsjubiläums wendet sich die Ausstellung dem historischen Geschehen unter neuem Blickwinkel zu. Sie zeigt auf, welche vielfältigen Wandlungen das Bild der badischen Revolution im Laufe der Zeit erfahren hat. Ihre heutige positive Wahrnehmung als Teil der deutschen Demokratieggeschichte ist längst nicht selbstverständlich.



Teil der Ausstellung: Aktionsbild des Künstlers Jupp Stockem (1999)

Foto: Stadt Gernsbach

Die Ausstellung beginnt mit einer Rückschau auf die großen Jubiläumsfeiern 1998/99 und geht dann in Etappen rückwärts. Aus dem Gedenken werden Erinnerungen. Am Ende stehen zeitnahe Äußerungen, die noch unter dem unmittelbaren Eindruck der eigentlichen Ereignisse gemacht worden sind. Der Situation in Gernsbach gilt dabei ein besonderes Augenmerk.

Die Ausstellung möchte mit ausgewählten Texten, Objekten und Bildern zum Nachdenken über unser Verhältnis zur

„48er“ Geschichte anregen. Die Erläuterungen sind bewusst sparsam gehalten. Sie möchte Denkanstöße, nicht fertige Antworten geben, die sich auf längere Sicht ohnehin als zeitgebunden erweisen.

Die Ausstellung ist noch bis zum 20. Dezember 2024 zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses zu sehen sowie zusätzlich während des Altstadtfestes am Samstag, 14. September von 16 bis 18 Uhr und am Sonntag, 15. September von 14 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. ■

Begleitheft zum Szenenspiel



Zum Spiel um die Revolution 1849 in Gernsbach „Der Freiheit eine Gasse“ hat die Stückautorin, Dr. Cornelia Renger-Zorn, ein Begleitheft in gedruckter Form erstellt. Das 20-seitige Heft ist im Format DIN A 5 im Verlag Badner-Buch in Rastatt erschienen und ist am Altstadtfest ab Samstag vor Ort, beim Verlag unter www.badner-buch.de oder über den örtlichen Buchhandel zu 3 Euro erhältlich.

Foto: Dr. Cornelia Renger-Zorn

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

Gernsbach erleben: Staunen, Flanieren und Shoppen

Am 15. September laden die örtlichen Geschäfte in Gernsbach zwischen 13 und 18 Uhr zum Bummeln und Entdecken ein.

Das gleichzeitig stattfindende Altstadtfest schafft die perfekte Kulisse, um die

Angebote der lokalen Händlerinnen und Händler sowie die abwechslungsreiche Gastronomie zu genießen. Buy local: Der Einkauf vor Ort fördert nicht nur die regionale Wirtschaft, sondern auch die Nachhaltigkeit. ■



Verkaufsoffener Sonntag rechts und links der Murg.

Foto: Stadt Gernsbach

„Eyecatcher“ auf dem Altstadtfest

Als besonderen „Eyecatcher“ beim diesjährigen Altstadtfest hat der Bauhof der Stadt Gernsbach anlässlich des Jubiläums „175 Jahre Badische Revolution“ 20 lebensgroße Figuren aus schwarz lackiertem Sperrholz hergestellt.

Die Entwürfe für die vier verschiedenen Motive der Figuren stammen von Dr. Ulrich Maximilian Schumann vom Arbeitskreis Stadtgeschichte. Den Karton für die Anfertigung der nötigen Schablonen stiftete die Firma Mayr-Melnhof.

Foto: Stadt Gernsbach



Radverkehrshauptnetz zur Beschlussfassung

Dem Ausschuss für Technik und Umwelt liegt bei seiner Sitzung am 16. September das Radverkehrshauptnetz für die Stadt Gernsbach zur Abstimmung vor.

Mit dem Beschluss kann dann sichergestellt werden, dass die im Rahmen der Konzepterstellung zu entwickelnden Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs primär auf dieses Netz ausgerichtet werden. Das Konzept berücksichtigt dabei alle Verkehrsarten, insbesondere den Fußverkehr, sowie die unterschiedlichen Anforderungen an den Straßenraum und landwirtschaftliche Wege.

Das Rad- und Fußverkehrskonzept der Stadt Gernsbach dient als strategisches Planungsinstrument zur Förderung und Entwicklung der Nahmobilität. Ziel ist es, die Infrastruktur so zu gestalten, dass Zufußgehen und Radfahren sicherer, komfortabler und attraktiver werden. Das Radverkehrshauptnetz bildet dabei einen essentiellen Baustein für die Fragestellungen „wo“ Verbesserungen anzustreben sind.

„Das Konzept soll als Handlungsrahmen und Entscheidungshilfe für die Gemeinderäte und die Verwaltung in den nächsten fünf bis zehn Jahren dienen“, betont Bauamtsleiter Jörg Bauer. Zudem könne es bei Maßnahmen auf klassifizierten Straßen, bei denen die Stadt nicht der Entscheidungsträger ist, als Argumentationshilfe dienen. Darüber hinaus ist das Konzept Voraussetzung, um Fördermittel des Landes bei der Umsetzung von Maßnahmen zu erhalten.

Die Notwendigkeit eines solchen Konzeptes wurde auch vom Gemeinderat gesehen. Des Weiteren sprachen sich die Bürgerinnen und Bürger bei einer gut besuchten Bürgerwerkstatt im Juli 2024 erneut für Verbesserungen der Rad- und Fußwege aus. Das Rad- und Fußverkehrskonzept baut auf bereits

durchgeführte Vorarbeiten der vergangenen Jahre auf und wird eine konkrete Maßnahmenplanung enthalten, die Prioritäten und Kostenschätzungen umfasst. Der Praxiswert des Konzeptes wird daher als hoch eingeschätzt.

Das Nahmobilitätskonzept setzt sich aus vier wesentlichen Bausteinen zusammen: Bestandsaufnahme, Bürgerbeteiligung, Netzkonzeption und Maßnahmenprogramm.

Bestandsaufnahme:

Die Erfassung der aktuellen Situation erfolgt durch eine Qualitätsprüfung und Mängelanalyse des bestehenden Netzes, die bis Herbst 2024 andauern wird. Diese erfolgt durch Befahrungen mit dem Fahrrad und Begehungen zu Fuß, durchgeführt vom beauftragten Planungsbüro.

Bürgerbeteiligung:

Im Juli 2024 fand eine Bürgerwerkstatt statt, an der rund 70 Personen teilnahmen. Dabei wurden zahlreiche Anregungen der Bürgerinnen und Bürger gesammelt und Informationen über die geplanten Verkehrshauptnetze vom Planungsbüro VIA vorgestellt. Aufgrund der positiven Resonanz gibt es zusätzlich unter www.gernsbach.de/radverkehr eine Online-Maßnahmen-Karte. Diese interaktive Karte ermöglicht es, Vorschläge grafisch zu verorten und weitere Anregungen einzutragen. Die Karte ist bis Ende Oktober 2024 freigeschaltet.

Netzkonzeption:

Das Radverkehrshauptnetz, das Gegenstand des Beschlusses im Ausschuss für Technik und Umwelt war, bildet ein zusammenhängendes, durchgehend befahrbares städtisches Radverkehrsnetz ab. Dieses verbindet die Ortsteile Gernsbachs miteinander und schließt an das landes- und kreisweite Radwegenetz an. Der Fußverkehr wird vor allem im Kernort Gernsbach und in zentralen Bereichen der Ortsteile berücksichtigt,

sodass hier kein separates Netz festgelegt wird. Alle Verkehrsarten – motorisierter Individualverkehr, öffentlicher Personennahverkehr, Fußverkehr und Radverkehr – wurden in die Konzeption einbezogen. Die Netzentwürfe für das Radwegenetz wurden mit den entsprechenden Fachplanungen abgestimmt. Eingaben aus der Bürgerwerkstatt sowie Mängel- und Unfallmeldungen an die Stadt wurden berücksichtigt.

Es ist wichtig zu betonen, dass der Beschluss des Radverkehrshauptnetzes keine Festlegung auf bestimmte Maßnahmen zur Verbesserung des Radwegenetzes darstellt. Zukünftige Maßnahmen sollen sich jedoch am Hauptnetz orientieren, um einen effizienten Mitteleinsatz zu gewährleisten.

Maßnahmenprogramm:

Im Zentrum des Rad- und Fußwegekonzeptes steht die Beschreibung aller erforderlichen Maßnahmen. Diese werden in einem Maßnahmenkataster inklusive Kostenschätzung und Priorisierung festgehalten und dem Gemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Der Abschluss dieser Arbeiten ist für das Frühjahr 2025 geplant.

Bis Herbst 2024 werden vor Ort weiterhin Befahrungen und Begehungen durchgeführt, um eine detaillierte Analyse der aktuellen Situation zu ermöglichen. Im Winter 2024 folgt die Maßnahmenplanung, die im Frühjahr 2025 dem Gemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt wird. Nach der Beschlussfassung wird die Berichterstellung abgeschlossen und das Projekt beendet. Die Umsetzung der Maßnahmen beginnt in den folgenden Jahren, wobei die erforderlichen Haushaltsmittel eingeplant werden müssen.

Bürgermeister Julian Christ hebt die Bedeutung des Beschlusses hervor: „Der Beschluss zum Fuß- und Radwegkonzept wäre ein wichtiger Meilenstein. Denn wir wissen nun, wo unsere Verkehrsströme verlaufen und wo wir mehr für Fußgänger und Radfahrer tun müssen.“

Weitere Infos finden Sie im Bürgerinfoportal der Stadt Gernsbach unter: <https://gernsbach-sitzungsdienst.komm.one/bi/info.asp> ■

Fuß- und Radwegenetz

Verkehrsplanung aktiv mitgestalten

Das Rad- und Fußverkehrskonzept der Stadt Gernsbach dient als Planungsinstrument zur Förderung der Nahmobilität. Im Rahmen der Bürgerbeteiligung gibt es nun unter www.gernsbach.de/radverkehr

alle Informationen sowie eine interaktive Online-Maßnahmen-Karte, auf der weitere Details bereitgestellt sind. Bürgerinnen und Bürger können hier bis Ende Oktober 2024 ihre Vorschläge eintragen und grafisch verorten.

Neue Fahrrad- und Motorradstellplätze

Vor Kurzem hat die Stadt Gernsbach an der Bleichstraße neue Fahrradständer und sichere Parkbuchten für Motorräder eingerichtet.

Damit reagiert die Stadt auf den gestiegenen Bedarf an Abstellmöglichkeiten in der Nähe der Stadtbrücke und des Eiscafés. Zusätzlich wurden weitere Fahrradabstellplätze in der nahegelegenen Salmengasse geschaffen, um das Angebot in der Innenstadt zu erweitern.

Bürgermeister Julian Christ betont: „Wir sind uns bewusst, dass der Bedarf an Stellplätzen derzeit noch nicht vollständig gedeckt ist. Doch wir arbeiten kontinuierlich daran, das Angebot Schritt für Schritt zu erweitern und den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürgern gerecht zu werden.“



Neue Abstellmöglichkeiten für Zweiräder an der Stadtbrücke. Foto: Stadt Gernsbach

Mit diesen Maßnahmen setzt die Stadt Gernsbach ein weiteres Zeichen für eine zweiradfremdliche Infrastruktur, die

sowohl den Bewohnerinnen und Bewohnern als auch den Gästen der Stadt zugutekommt. ■

GRUNDSTEUERREFORM ZUM 1.1.2025

Eigentümer sollten Grundsteuermessbescheide überprüfen

Die Stadt Gernsbach möchte alle Eigentümer von Grundstücken und Häusern daran erinnern, ihre aktuellen Grundsteuermessbescheide der Finanzämter sorgfältig auf mögliche Fehler zu prüfen.

Die Grundsteuermessbescheide sind die Grundlage zur Steuererhebung. Fehlerhafte Angaben können zu einer falschen Berechnung der neuen Grundsteuer führen. Ein Großteil der Messbescheide ist den Grundstückseigentümern bereits durch die Finanzämter zugestellt worden. Fehlerberichtigungen führen die Finanzämter gerne noch durch.

Die stichprobenartige Prüfung der Messbescheide des Finanzamts durch die Stadtverwaltung Gernsbach hat gezeigt, dass einige Bescheide fehlerhaft sind. Dies kann zum Nachteil für den Steuerschuldner sein. Die Verwaltung empfiehlt deshalb, die zugestellten Wert- und Messbescheide noch einmal in die Hand zu nehmen.

Die Finanzverwaltung bittet insbesondere darum, die Bescheide darauf zu prüfen,

- dass die Eigentümerangaben zum Grundstück richtig und bei mehreren Eigentümern vollständig sind.
- Bei der Veranlagung Grundsteuer B zu Wohnzwecken sollte zudem darauf geachtet werden, dass die Ermäßigung der Steuermesszahl um 30% angegeben ist.

Die Überprüfung ist einfach und dauert nur wenige Minuten. Auf den Internetseiten der Finanzämter Baden-Württemberg steht ein Video zur Verfügung, das die Prüfung Schritt für Schritt anschaulich erklärt. Wenn eine Korrektur erforderlich ist, kann dies elektronisch über ELSTER an das zuständige Finanzamt gemeldet werden. Das geht ebenfalls schnell, ohne telefonische Warteschleife und man kann abschließend Gewissheit haben, alle Angaben korrekt gemacht zu haben. Die Grundsteuer kann so im kommenden Januar auf korrekter Grundlage von der Stadt erhoben werden.

„Einen konkreten Hebesatz werden wir dem Gemeinderat im November zum Beschluss vorschlagen können. Das Gesamtaufkommen soll dabei gleich-

bleiben. Innerhalb des Stadtgebiets wird es allerdings zu Belastungsschiebungen kommen; das ist dem sehr vereinfachten Bemessungsverfahren des Landesgrundsteuergesetzes Baden-Württembergs geschuldet, das der Landtag bereits im November 2020 verabschiedet hat. Insbesondere für die Eigentümer von Einfamilienhäusern mit großen Grundstücken wird die neue Grundsteuer zu Mehrbelastungen führen. Die meisten Gewerbebetriebe und Bewohner von Mehrfamilienhäusern können hingegen mit einer Entlastung rechnen“, so Stadtkämmerer Benedikt Lang. „Auf die teils massiven Verschiebungen haben wir als Stadtverwaltung keinen Einfluss“, so Lang weiter.

Um die Bürgerinnen und Bürger vor dem Startschuss zur neuen Grundsteuer im Januar 2025 umfassend zu informieren, wird die Stadt Gernsbach die wichtigsten Fakten auf ihrer Website bündeln.

Eine öffentliche Informationsveranstaltung für die Gemeinden Gernsbach, Forbach, Weisenbach und Loffenau findet am 11. Dezember 2024 um 18 Uhr in der Stadthalle Gernsbach statt. ■

Bürgergespräch in den Ortsteilen

Die nächste Veranstaltung der Reihe ‚Rathaus vor Ort‘ findet am Dienstag, 17. September, um 19 Uhr im Bürgerhaus Lautenbach statt. Die Schwimmbadinitiative Lautenbach wird eine kleine Bewirtung anbieten.

Gerade im Hinblick auf den neu gewählten Gemeinderat ist es wichtig, dass die Verwaltung mit den Bürgerinnen und Bürgern im persönlichen Austausch bleibt. Welche Themen bewegen die Einwohnerschaft? Wo gibt es Diskussionsbedarf?

Mit der zweiten Auflage des im letzten Jahr gestarteten Gesprächsformats ‚Rathaus vor Ort‘ streben Bürgermeister Julian Christ und die Amtsleitungen des Rathauses erneut das direkte Gespräch mit den Menschen in den Ortsteilen an. Hierzu finden in diesem Jahr folgende weitere Termine statt: **Obertsrot und Hilpertsau:** Dienstag, 1. Oktober, 19 Uhr, im Rathaus Pub, **Kernstadt:** Donnerstag, 17. Oktober, 18 Uhr, im Restaurant La Piazza ■



„Rathaus vor Ort“ am 17.9. in Lautenbach. Foto: Stadt Gernsbach

TRANSPARENTE KOMMUNIKATION

Anonyme Anrufe werden nicht mehr entgegengenommen

Die Stadtverwaltung Gernsbach hat beschlossen, keine anonymen Anrufe mehr anzunehmen, um die Effizienz und Sicherheit ihrer Dienstleistungen zu verbessern.

Diese Entscheidung basiert auf mehreren wichtigen Überlegungen:

- Verantwortungsbewusstsein und Nachvollziehbarkeit:** Wenn Anrufe anonym sind, ist es schwierig, den Verlauf von Beschwerden oder Anliegen nachzuvollziehen. Die Stadtverwaltung möchte sicherstellen, dass jeder Kontakt und jedes Anliegen ordentlich dokumentiert und bearbeitet wird. Dies ist nur möglich, wenn die Identität des Anrufers bekannt ist.
- Missbrauch und Belästigung verhindern:** Anonyme Anrufe haben in der Vergangenheit immer wieder zu Problemen geführt, darunter Belästigungen und Missbrauch der Ressourcen der Stadtverwaltung. Ohne die Möglichkeit, Anruferinnen und Anrufer zu identifizieren, kann solchen

Verhaltensweisen nur schwer entgegengewirkt werden.

- Effektive Problemlösung:** Wenn die Stadtverwaltung weiß, mit wem sie spricht, kann sie gezielter auf die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger eingehen. Persönliche Rückfragen oder notwendige Rückmeldungen sind einfacher und schneller durchführbar, was letztendlich den Bürgern zugutekommt.

Durch die Annahme nur noch identifizierbarer Anrufe stellt die Stadtverwaltung sicher, dass ihre Dienstleistungen in einer Weise erbracht werden, die den Bürgerinnen und Bürgern am besten dient und gleichzeitig die Effizienz und Verantwortung erhöht.

Anliegen können auch gerne per E-Mail kommuniziert werden. Die E-Mail-Adressen der Ämter und der dazugehörigen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner sind auf www.gernsbach.de zu finden. ■

KOMM, WIR GEHEN INS KINO!

<p>Kinocenter Gernsbach Bleichstrasse 40 Tel. 07224 - 21 15 www.kinocentergernsbach.de info@kinocentergernsbach.de</p> <p>Programm vom: 12.09.24 bis 18.09.24</p> <p>Do, Mo & Di ~KINOTAG~ Außer an Feiertagen!</p>	<p>BEETLEJUICE BEETLEJUICE 1924 A.D.</p> <p>Täglich 17.00 & 19.30 Uhr Samstag / Sonntag auch 15.00 Uhr</p>	<p>Wie bei Mickey im TOY STORY? Die UNZERTRENNLICHEN ZWEI DURCH DICK UND DÜNN</p> <p>Täglich 17.15 Uhr Samstag / Sonntag auch 15.30 Uhr</p>	<p>HORIZON Sonntag - Dienstag 19.00 Uhr</p> <p>ALIEN ROMULUS Fr. & Sa. 19.30 Uhr</p> <p>DEADPOOL & WOLVERINE Do. & Mi. 19.30 Uhr</p>	<p>BEST OF CINEMA</p> <p>GOOD BYE LENIN!</p> <p>01.10: 19:15 Uhr 03.10: 17:00 Uhr</p>
--	--	---	---	---

MEHR INFOS UND KARTEN FINDET IHR AUF UNSERER WEBSEITE
www.kinocentergernsbach.de

Der Parkplatz an der Storren- torstraße wurde komplett überplant und neugestaltet:

Das Geländer und die Deckenbeläge wurden erneuert.

Die großen Randsteine sorgen für eine klare Trennung der Verkehrsflächen und sichern den alten Baumbestand. Unter den Linden mit ihren ausladenden Kronen bieten die neu aufgestellten Sitzbänke nun attraktive Verweilmöglichkeiten.

Durch die Neuausrichtung der Parkstände konnte auch die Gehwegsituation für

Fußgänger deutlich verbessert werden. Mit umfangreichen Erhaltungsmaßnahmen wurde zudem die Stadtmauer entlang der Waldbachstraße saniert. Des Weiteren wurde mit Blick auf das Altstadtfest die Stromversorgung an dieser neuralgischen Stelle erweitert. Der Parkplatz wurde bereits zur Nutzung freigegeben. Offen sind lediglich noch die Malerarbeiten am Geländer, die voraussichtlich Ende 2024/Anfang 2025 durchgeführt werden. ■



Das neu gestaltete Areal an der Storren-
torstraße. Foto: Stadt Gernsbach

EINLADUNG ZUM INFORMATIONENABEND

Mehrgenerationenwohnen in Gernsbach

Am 23.09.2024 um 19 Uhr in den Zehntscheuern, Amtsstr. 7/9 in Gernsbach, veranstaltet Petra Grünberg einen ersten Informationsabend zum Thema Mehrgenerationenwohnen.

Das Konzept des Mehrgenerationenwohnens gewinnt immer mehr an Bedeutung und bietet einen innovativen Ansatz für gemeinschaftliches Leben. Ziel der Veranstaltung ist es, das Kon-

zept des Mehrgenerationenwohnens näherzubringen und die Vorteile dieser Lebensweise aufzuzeigen.

Außerdem sollen verschiedene Möglichkeiten des gemeinschaftlichen Wohnens diskutiert und ein offener Raum für Fragen und Austausch geboten werden. „Wir laden alle Generationen ein, an diesem Abend teilzunehmen, unabhängig davon, ob bereits konkrete Ideen be-

stehen oder ob Sie einfach nur neugierig sind. Das Leben in einer Gemeinschaft kann nicht nur den sozialen Zusammenhalt fördern, sondern auch wertvolle Unterstützung in allen Lebenslagen ermöglichen“, erklärt Petra Grünberg.

Interessierte werden gebeten, ihre Teilnahme bis zum 20.09.2024 unter petra.gruenberg@web.de oder 0179 5669231 anzumelden. ■

VERTRAG UNTERZEICHNET

Neue Wege für das Kirchl

Bürgermeister Christ und Jutta Mast, 2. Vorsitzende des kürzlich zusammengeführten Vereins ‚Kultur im Kirchl‘, haben einen neuen Überlassungsvertrag für das Kirchl unterzeichnet.

Bis vor Kurzem waren zwei Vereine mit der Verwaltung und Nutzung des Kirchls betraut: der Förderkreis St. Erhard Kapelle, der als Pächter fungierte, und der Kulturverein, der die kulturellen Veranstaltungen organisierte. In einem zukunftsweisenden Schritt wurden diese beiden Vereine nun zu einem gemeinsamen Verein zusammengeführt.

„Das Kirchl soll weiterhin ein lebendiger Ort für Kunst und Kultur bleiben. Das unterstreicht der sofort in Kraft tretende neue Vertrag. Ich freue mich auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit“, betonte Bürgermeister Christ.

In mehreren Verhandlungsrunden wurde der bisherige Überlassungsvertrag neu gefasst und einige Zuständigkeiten neu geregelt und klar abgegrenzt, um einen reibungslosen Betrieb und die langfristige Nutzung des Kirchls sicherzustellen.

„Diese Einigung ermöglicht es uns, unsere Ressourcen und Energien noch gezielter für die Förderung kultureller Veranstaltungen im Kirchl einzusetzen. Wir danken der Stadt für ihr Engagement“, erfreute sich Jutta Mast über den Abschluss des neuen Vertrags. ■



V.r.n.l.: Bürgermeister Christ, Jutta Mast und Wolfgang Lang.

Foto: Stadt Gernsbach

Rathaus und städtische Einrichtungen geschlossen

Das Rathaus und die städt. Einrichtungen sind am Freitag, 20.09.2024 wegen einer betrieblichen Veranstaltung geschlossen.

NEUERÖFFNUNG

„Asia Gourmet to go“ in der Waldbachstraße

Seit Anfang September bereichert das neue „Asia Gourmet to go“ in der Waldbachstraße 13 die gastronomische Landschaft Gernsbachs.

Das vielfältige Abhol- und Lieferangebot des Eigentümers The Khoa Hoang umfasst frische Reis- und Nudelgerichte, Sushi und vieles mehr.

„Das Angebot passt hervorragend zu Gernsbach. Ich heiße das Team von Asia Gourmet herzlich willkommen und wünsche ihnen viel Erfolg“, beglückwünscht Bürgermeister Julian Christ zur Eröffnung.

Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Samstag von 16 bis 21.30 Uhr sowie am Sonntag von 11 bis 14.30 Uhr und von 16.30 bis 21 Uhr. Am Dienstag bleibt das Geschäft geschlossen. ■



Bürgermeister Christ und Eigentümer The Khoa Hoang mit seinem Vater freuen sich über die Eröffnung.

Foto: Stadt Gernsbach

Wirtschaftsförderung



Bürgermeister Julian Christ vor der MM Gernsbach GmbH nach einem Unternehmensbesuch. Im Gespräch mit dem Geschäftsführer wurden Themen wie die lokale Energiegewinnung durch Windkraft sowie die Bedeutung des Unternehmens für den Wirtschaftsstandort Gernsbach besprochen.

Foto: Stadt Gernsbach

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leserinnen und Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat und sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle zur Selbstabholung anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-445 mitgeteilt werden. Annahmeschluss ist jeweils montags, 15 Uhr.

Angebot der Woche

1. Fahrradwandhalter für ein Rad, frei drehbar; Holzkiste mit Obstsäcken; historische Schreibmaschine, Marke Torpedo; Sechs-Point-Spikes zum Gehen bei Eis; Tel.: 07224 40799
2. Gut erhaltener Röhrenfernseher von Philips, voll funktionsfähig, Bild diagonale 69 cm; Tel.: 0160 1237740

STADTWERKE GERNSBACH

Breitband Ausbaustart in Hilpertsau, Obertsrot und Lautenbach

Nach intensiven Planungs- und Abstimmungsarbeiten wird der Ausbau einer gigabitfähigen Glasfaserinfrastruktur Ende September in den Stadtteilen Hilpertsau, Obertsrot und Lautenbach beginnen.

In einem ersten Schritt werden im Rahmen des durch Bund und Land geförderten Ausbaus in diesen Stadtteilen alle Adressen erschlossen, die gegenwärtig mit einer Bandbreite von unter 100 Mbit/s versorgt sind. In Hilpertsau betrifft dies 352, in Obertsrot 226 und in Lautenbach 6 Adressen.

Um jede einzelne Adresse auch mit einer Hausanschlussleitung versorgen zu können, ist es zwingend erforderlich, dass die betroffenen Hauseigentümer der Netze BW ein Betretungsrecht einräumen sowie der Verlegung der Leitungen auf dem Grundstück und der Installation eines Hausanschlusses

zustimmen. Hierzu hat die Netze BW entsprechende Anschreiben mit Eigentümererklärungen verschickt. Es wird gebeten, die Eigentümererklärungen zu unterzeichnen und an die Netze BW zurückzusenden. Nur, wenn eine entsprechende Eigentümererklärung vorliegt, kann ein geförderter Anschluss erfolgen.

Die Verlegung der Leitung sowie die Installation des Hausanschlusses erfolgen für die Eigentümer kostenfrei.

Die Erschließung der nach Gigabit-Richtlinie unterversorgten Adressen im Stadtgebiet wird durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr gefördert. Das Land Baden-Württemberg beteiligt sich an der Finanzierung. Die Förderquote beträgt somit 90 %. ■

BÜCHEREI GERNSBACH

Familiengeschichten, Lebensträume, Spannung

Die Kunst der Freude* Sapienza, Goliarda: Neuauflage eines bedeutenden Romans über die Geschichte des 20. Jahrhunderts aus der Perspektive einer Sizilianerin, die für ihre Unabhängigkeit kämpft.

Das Mörder-Archiv* Perrin, Kristen: Tante Frances dachte immer, dass sie eines Tages umgebracht wird. Sie hatte recht. Frances Adams rechnet schon immer damit, dass sie eines Tages ermordet wird. Deshalb hat sie ein umfangreiches Archiv mit potentiellen Verdächtigen angelegt.

Henriette lächelt* Heinisch, Andrea: Henriettes Selbstwertgefühl leidet sehr unter ihrem starken Übergewicht.

Wunder gibt es immer wieder* Sauer, Beate: Aus der Serie: Die Fernsehschwwestern. Eva möchte sich ihren Lebenstraum erfüllen und überwindet alle Hindernisse.

Bournville* Coe, Jonathan: Britische Familiengeschichte vom Kriegsende bis heute.

Die Erfindung des Lächelns* Hillenbrand, Tom: Historischer Roman über den Raub von Da Vincis „Mona Lisa“ im Jahr 1911.

So dunkel die Nacht* Clark, Mary Higgins + Burke, Alafair: Wenn sich eine tragische Geschichte scheinbar wiederholt.

Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 - 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15 - 19 Uhr, Mittwoch 12 - 14 Uhr

Kontaktdaten: telefonisch unter 07224 2054 (AB) oder per E-Mail an info@buecherei-gernsbach.de

Information: kostenfreie Anmeldung und Ausleihe unabhängig von Alter, Geschlecht und Religionszugehörigkeit

Das Bücherei-Team freut sich auf jeden Besuch in der Kornhausstraße 28

Alle Infos unter www.buecherei-gernsbach.de

Am Sonntag, 15. September (Altstadtfest) bleibt unsere Bücherei geschlossen.



WAS IST LOS IN GERNSBACH?

Donnerstag, 12. September bis Donnerstag, 19. September

Ausstellung im Storchenturm

Der alte Wehrturm ermöglicht einen herrlichen Rundblick über Gernsbach und bietet Informationen über die Gernsbacher Stadtbefestigung und Störche.

**Öffnungszeiten zum Altstadtfest:
Samstag, 14.09., 15 - 20 Uhr; Sonntag,
15.09., 11 - 17 Uhr**

Waldmuseum Reichental

Sonntag, 15. September von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Gruppenführung jederzeit nach Vereinbarung unter Tel. 07224 40219.

Ausstellung im Rathaus

Wie Spreu vor dem Wind? Die badische Revolution im Spiegel ihrer Erinnerung

Die Werke sind vom 9. September bis 20. Dezember zu den üblichen Öffnungszeiten, montags von 7.30 bis 16 Uhr, dienstags und mittwochs von 7.30 bis 12 Uhr, donnerstags von 7.30 bis 18 Uhr und freitags von 7.30 bis 13 Uhr zu sehen.

Treffpunkt Rathaus (Igelbachstr. 11), Eintritt frei.

**Öffnungszeiten zum Altstadtfest:
Samstag, 14.09., 16 - 18 Uhr;
Sonntag, 15.09., 14 - 17 Uhr**

„Der Freiheit eine Gasse!“

Szenenspiel um die Revolution 1848/49 im Rahmen des Altstadtfests 2024

Treffpunkt Rathausstraße, Tickets sind noch erhältlich in der Touristinfo oder an der Tageskasse. Eintritt 5 Euro. Freie Platzwahl.

Vorstellungstermine: Samstag, 14.09., 16 Uhr und 18 Uhr; Sonntag, 15.09., 14 Uhr und 16 Uhr

46. Gernsbacher Altstadtfest

Festzeiten:

Freitag, 13.09., 19 - 01 Uhr
Samstag, 14.09., 15 - 02 Uhr
Sonntag, 15.09., 11 - 01 Uhr

Waldputzaktion in Scheuern am 21. September

Die Scheuerner Vereine laden am 21. September zur gemeinsamen Waldputzaktion ein. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr an der Grundschule Scheuern. Alle Teilnehmenden werden gebeten,

eine Warnweste, Handschuhe und falls vorhanden, eine Zange mitzubringen. Im Anschluss wird ein kleines Vesper organisiert. Sollte das Wetter ungünstig sein, findet

die Aktion eine Woche später, am 28. September, statt. Der Förderverein der Grundschule, die Dorfgemeinschaft und der Scheuerner Fasnachtsclub freuen sich über zahlreiche Helfer.

Aktion „Movers – Aktiv zur Schule“

Die Grundschule Gernsbach beteiligt sich an der Aktion „Movers – Aktiv zur Schule“, einer Initiative des Verkehrsministeriums, des Innenministeriums sowie des Kultusministeriums Baden-Württemberg.

Teilnehmende Grundschulen erhalten das Programm „Schulwegprofis“, das auf spielerische Art zeigt, dass ein aktiver Schulweg nicht nur Spaß macht, sondern auch Vorteile bringt. Bei der dreiwöchigen Mitmach-Aktion „Wer geht, gewinnt!“ erfassen die Schülerinnen und Schüler auf einem Klassenposter jeden aktiven Schulweg. So motivieren sie sich gegenseitig, häufiger zu Fuß, mit dem Treroller oder Fahrrad zur Schule zu kommen. Als aktiver Schulweg zählt auch der Fußweg von der Bushaltestelle

oder vom Bahnhof. Sollten Kinder mit weiteren Schulwegen mit dem Auto gefahren werden, können sie in Gernsbach am Färbertorplatz aussteigen; dann zählt der Fußweg bis zur Schule auch. Die Eltern erhalten einen Flyer mit allen Informationen. Von Weitem sichtbar ist das Banner am Schulgebäude an der Weinbergstraße, welches alle Verkehrsteilnehmenden auf die Aktion „Movers“ aufmerksam macht, die an der Gernsbacher Grundschule am 16. September startet.

Am Ende der drei Aktionswochen darf die Grundschule mit den meisten aktiven Schulwegen aus drei Gewinnvorschlägen für eine bewegte Pause auswählen. Begleitende Unterrichtsmaterialien für unterschiedliche Fächer



Das Banner zur Aktion „Movers“ am Grundschulgebäude.

Foto: Grundschule Gernsbach

ergänzen die Landesaktion mit Anregungen, Informationen und konkreten Aufgaben zum Schulweg und sorgen so für langfristige Impulse. ■

VHS GERNSBACH - LANDKREIS RASTATT

VHS-Kurse im September 2024

Englisch - A2.1

Kurse auf dem Niveau A2.1 bieten keine Fortsetzung für Teilnehmende, die bereits grundlegende Kenntnisse der englischen Sprache erworben haben.

Der Kurs baut auf den Inhalten des Niveaus A1 auf und hilft den Teilnehmenden, ihre Englischkenntnisse zu erweitern und zu vertiefen. Wortschatz wird erweitert, insbesondere in Bezug auf alltägliche Themen wie Einkaufen, Reisen, Freizeitaktivitäten, Gesundheit und mehr. Die Grammatikkenntnisse werden vertieft und die Kommunikationsfähigkeiten verbessert. Schreib-, Sprech- und Lesefertigkeiten werden weiter ausgebaut.

Bitte beachten Sie die Angabe der Lektion!
AX46530GE / Gernsbach
12 x montags, ab 23.09.24, 17.30 - 19 Uhr
Papiermacherschule, Scheffelstraße 27.
Lehrbuch: Let's Enjoy English A2.1
Klett-Verlag, ISBN 978-3125016385
ab Lektion 3

Italienisch - A1

Der A1-Sprachkurs ist der ideale Einstieg für absolute Anfänger oder Personen mit sehr geringen Vorkenntnissen. In diesem Kurs erlernen Sie die Grundlagen der Sprache, um sich in alltäglichen Situationen verständigen zu können. Basisvokabular wird vermittelt und grundlegende Grammatik erläutert. Sie lernen,

einfache Konversationen und Dialoge zu führen und werden kurze, einfache Sätze verstehen und bilden lernen.

Bitte beachten Sie die Angabe der Lektion.
AX49502GE / Gernsbach
12 x donnerstags, ab 26.09.24, 19.15 - 20.45 Uhr
Papiermacherschule, Scheffelstraße 27.
Lehrbuch: Passo dopo passo PLUS A1
Hueber-Verlag, ISBN 978-3-19-249599-1
ab Lektion 1
Weitere Informationen unter: www.vhs-landkreis-rastatt.de
Telefonisch ist die VHS-Rastatt erreichbar unter 07222 381 3520 oder per E-Mail an: Gernsbach@vhs-landkreis-rastatt.de ■

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende

Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Notfallpraxis

Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 – 18 Uhr

Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 – 22 Uhr, Freitag 18 – 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in

dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 0761 12012000

bzw. unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 14./ Sonntag, 15. September

Kleintierzentrum am Scheibenberg,
Landstraße 81, Hörden,
Telefon 07224 3396

Psychologische Beratung

Für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07222 381-2255, Online-Beratung:
www.landkreis-rastatt.de

Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 12. September

Augusta-Apotheke am Augustaplatz,
Ludwig-Wilhelm-Platz 3,
Baden-Baden (Innenstadt)
Telefon 07221 24537

Freitag, 13. September

Sophien-Apotheke,
Sophienstraße 4,
Baden-Baden (Innenstadt),
Telefon 07221 2816444

Samstag, 14. September

Schwarzwald Vital Apotheke,
Bismarckstraße 53, Gaggenau,
Telefon 07225 917690

Sonntag, 15. September

Dr. Rösslers Hof-Apotheke,
Sophienstraße 7,
Baden-Baden (Innenstadt),
Telefon 07221 30350

Montag, 16. September

Bäder-Apotheke,
Gernsbacher Straße 34,
Baden-Baden (Innenstadt),
Telefon 07221 24056

Dienstag, 17. September

Igelbach-Apotheke,
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau,
Telefon 07083 524250

Mittwoch, 18. September

Adler-Apotheke, Friedrichstraße 82,

Kuppenheim, Telefon 07222 47010

Fachstelle Sucht

**Am Bachgarten 9, Gernsbach,
Telefon 1820**

Öffnungszeiten:

Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr

Freitag 9 bis 13 Uhr

**Termine nur nach telefonischer
Vereinbarung.**

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 6566333

Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am

Samstag, 14. / Sonntag, 15. September

Kati Hoffmann, Olga Rejngardt, Carmen

Hahn, Sieglinde Kraft, Frank Bieler,

Heike Bäuerle, Gabi Gerstner, Angelika

Burkhart-Schillinger, Jenny Feil

Alle Angaben ohne Gewähr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am Montag, 16.09.2024, um 17.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Gernsbach

1. Fuß- und Radwegekonzept Gernsbach – Beschluss über das Radverkehrshauptnetz

2. Bekanntgaben und Anfragen

Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

Julian Christ



Bürgermeister

Allgemeinverfügung aus Anlass des 46. Gernsbacher Altstadtfestes

Gemäß den §§ i, 3, 4, 5, 6, 18, 30, 38, 39 des Polizeigesetzes für Baden-Württemberg in der derzeit gültigen Fassung erlässt die Stadt Gernsbach als Ortspolizeibehörde folgende Allgemeinverfügung:

1. Allen Personen, die sich zu folgenden Zeiten: Freitag, 13.09.2024, von 18:00 bis 01:00 Uhr, Samstag, 14.09.2024, von 10:00 bis 02:00 Uhr und Sonntag, 15.09.2024, von 10:00 bis 01:00 Uhr in der Öffentlichkeit sowie in Kraftfahrzeugen in dem unter Punkt 5 beschriebenen Bereich aufhalten und nach verständiger Beurteilung als Besucher mit dem Altstadtfest in Verbindung zu bringen sind, wird verboten, alkoholische Getränke mitzuführen und mitgebrachte alkoholische Getränke dort zu verzehren.
2. Dieses Verbot gilt darüber hinaus auch außerhalb dieses Bereiches im Stadtgebiet von Gernsbach, wenn durch das Verhalten von Personen ein offensichtlicher Bezug zum Altstadtfest gegeben ist.
3. Bei Zuwiderhandlungen können alkoholische Getränke beschlagnahmt bzw. vernichtet werden, ein Platzverweis erteilt und gegebenenfalls ein Gewahrsam gemäß § 33 Polizeigesetz

BW durchgeführt werden.

4. Sofortvollzug gemäß § 80 Abs. 2 Ziffer 4 der Verwaltungsgerichtsordnung wird angeordnet.

5. Begrenzung des Bereiches räumlich:

Blumenweg von der Loffenauer Straße bis zur Schwarzwaldstraße (mit Stadtbahnhaltestellen), Waldbachstraße und Schlosstraße bis zur Ebersteinbrücke mit allen in diese einmündenden Straßen, Bahnhofplatz, Felix-Hoesch-Brücke, Weinbergstraße, Casimir-Katz-Straße, Streckfuß, Badener Straße, Marienstraße, Heppelerstraße, Igelbachstraße (oberer Teil).

6. Diese Allgemeinverfügung gilt gemäß § 41 Abs. 4 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Sachverhalt:

Während der Altstadtfeste der vergangenen Jahre war mit steigender Tendenz festzustellen, dass insbesondere alkoholisierte Jugendliche und junge Erwach-

sene durch zum Teil unerlaubten und überhöhten Alkoholkonsum in aggressiver Stimmung verstärkt zu Gewalttaten neigten.

Körperverletzungen, eine Vielzahl von Sachbeschädigungen im privaten wie im öffentlichen Bereich waren die Folgen, wobei nach der praktischen Lebenserfahrung von einer hohen Dunkelziffer - auch in Bezug auf Alkoholexzesse - ausgegangen werden muss.

Das DRK war bei den Altstadtfesten mit mehreren Fällen Jugendlicher mit Verdacht auf Alkoholvergiftung konfrontiert. Es mussten bei jedem Altstadtfest mehrere Jugendliche in die umliegenden Krankenhäuser gefahren werden. Anzeigen wegen Körperverletzung oder gefährlicher Körperverletzung mussten aufgenommen werden. Im Bereich der Stadthalle randalierten Jugendliche, rissen Gullydeckel heraus, warfen Schilder und Absperrungen durch die Gegend.

Dem Bericht des Jugendschutzteams ist zu entnehmen, dass insbesondere im Bereich der Stadthalle (Rockkonzert) sehr viele Jugendliche im Rucksack mitgebrachte branntweinhaltige Mixgetränke im Festbereich konsumierten. Da sich im Bereich der Stadthalle durch die aggressive Stimmung immer wieder Körperverletzungsdelikte ereigneten, unterstützten die Jugendschutzteams ständig die dort anwesenden Polizeibeamten. Bei vier Jugendlichen wurden bei Alcomatkontrollen Promillewerte von über 1,5 Promille festgestellt. Beim Altstadtfest 2008 waren lt. Polizeibericht trotz verstärkter Fahrzeug- und Fußstreifen Delikte wie gemeinschädliche und sonstige Sachbeschädigungen, Beleidigung, Körperverletzungen, Randalen und Schlägereien zu verzeichnen. Eine Person musste wegen Verdachts auf Alkoholvergiftung in die DRK-Klinik eingeliefert werden. 32 Liter alkoholische Getränke wurden vernichtet.

Bei den Altstadtfesten in den Jahren 2009 bis 2023 wurden bei Kontrollen erhebliche Mengen (bis zu ca. 70 Liter) alkoholische Getränke sichergestellt und vernichtet. Alle beteiligten Institutionen (wie Polizeivollzugsdienst, DRK, Veranstalter) sind sich einig darüber, dass sich die Sicherheitslage durch den Erlass der Allgemeinverfügung in den vergangenen Jahren deutlich erhöht hat.

Begründung

Bei den bisher gemachten Feststellungen handelt es sich um bedeutende Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, mit denen beim diesjährigen Altstadtfest zu rechnen ist. Inbegriffen

ist auch der nach § 9 des Jugendschutzgesetzes verbotene Verzehr alkoholischer Getränke in der Öffentlichkeit mit allen Begleiterscheinungen.

Die Standbetreiber beim Stadtfest wurden über die einschlägigen Bestimmungen des Jugendschutz- und Gaststättengesetzes (kein Alkoholverkauf an erkennbar betrunkene Gäste) unterrichtet und sind zur Einhaltung in ihrem jeweiligen Bereich verpflichtet. Den Verzehr von mitgebrachten alkoholischen Getränken können die Festwirte jedoch nicht kontrollieren.

Aufgabe der Polizeibehörde ist es, diesen Gefahren vorbeugend zu begegnen und durch die mit der Allgemeinverfügung ausgesprochenen Verbote die Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung von vornherein einzuschränken. Die getroffenen Maßnahmen sind verhältnis- und zweckmäßig und entsprechen dem Grundsatz des geringst möglichen Eingriffes. Andere den gleichen Erfolg herbeiführende Maßnahmen (Hinweise, Warnungen usw.) waren zum Zeitpunkt des Erlasses dieser Verfügung, die der gezielten Abwehr von Gefahren im polizeirechtlichen Sinne dient, nicht ersichtlich.

Nur mit Hilfe einer starken Präsenz von Ordnungskräften (auch Bereitschaftspolizei) war und ist es möglich, weitergehende Störungen in Grenzen zu halten. Polizeiliche Erkenntnisse und Erfahrungen, wie schon im Zusammenhang mit den Future-Discos und den Altstadtfesten gesammelt, zeigen, dass diese allgemeine Anordnung unverzichtbares Mittel für die Einsatzkräfte darstellt, schon im Vorfeld und auch außerhalb des Festbereiches über eine entsprechende rechtlich begründete Handlungsgrundlage zu verfügen. Erhebliche Ordnungsstörungen für die Allgemeinheit sowie Gefahren für die körperliche Unversehrtheit von Festbesuchern sollen durch dieses Instrument im öffentlichen Interesse so weit wie möglich eingeschränkt werden.

Das erlassene Alkoholverbot - mit ausschließlicher Zielrichtung Altstadtfest - (nach verständiger Beurteilung - im unmittelbaren Umfeld - offensichtlicher Bezug - außerhalb dieses Bereiches) ist eine für alle Beteiligten inzwischen notwendige Voraussetzung, um eine solche Veranstaltung vorausschauend, ohne erhebliche Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung für den Einzelnen und die Allgemeinheit durchführen zu können. Das in ihren Auswirkungen nicht kalkulierbare Gefahrenpotenzial soll durch die weitgehende Umsetzung

dieser Verfügung wesentlich vermindert werden.

Gemäß § 80 Abs. 2 Ziffer 4 der Verwaltungsgerichtsordnung war wegen des dringenden öffentlichen Interesses der sofortige Vollzug anzuordnen. Bei einem Widerspruch kann aus praktischen Gründen nicht gewartet werden, bis im Widerspruch- bzw. Klageverfahren entschieden ist.

Um die öffentliche Sicherheit und Ordnung aufrechtzuerhalten, sind die Rechtsgüter der Allgemeinheit, insbesondere die Gesundheit und das Eigentum, höher zu bewerten als das Interesse einzelner Personen oder Personengruppen, die in Bezug auf das Altstadtfest alkoholische Getränke mitführen und/oder verzehren.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Gernsbach, Igelbachstraße

11, Widerspruch eingelegt werden.

Die Frist ist auch gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb der genannten Frist bei der Widerspruchbehörde, dem Landratsamt in 76437 Rastatt, Am Schlossplatz 5, eingeht.

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann beim Verwaltungsgericht Karlsruhe, Nördliche Hildapromenade 1, 76133 Karlsruhe, ein Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung nach § 80 Verwaltungsgerichtsordnung gestellt werden.

Gernsbach, 26.08.2024

Julian Christ



Bürgermeister

Landratsamt Rastatt - Amt für Baurecht, Naturschutz und Bußgeldverfahren Naturschutz

Öffentliche Bekanntmachung:

Umsetzung von Erstpflege- und Dauerpflegemaßnahmen im Landschaftsschutzgebiet „Mittleres Murgtal“, im FFH-Gebiet „Unteres Murgtal und Seitentäler“ und Vogelschutzgebiet „Nordschwarzwald“

Gemarkung Reichental

Zur ökologischen Aufwertung in den hier genannten Gewannen werden ab Oktober 2024 in Zusammenarbeit

mit der Unteren Naturschutzbehörde folgende Landschaftspflegemaßnahmen durchgeführt:

Gemarkung Reichental, Gewanne Brunnwiesen, Schwabenäcker:
Flurstücke: 2766, 2767, 2776, 2809, 2864, 2867, 2874, 2875

Es werden folgende Maßnahmen durchgeführt: Entfernung von Gehölzen, Mahd mit Abtrag, Beweidung auch in den Folgejahren

Es entstehen Ihnen keine Kosten für die Maßnahmen.

Die Bewirtschaftung in den Folgejahren

wird durch den Landkreis Rastatt organisiert. Es entstehen den Eigentümern hierdurch ebenfalls keine Kosten. Die Flurstücke sollen jedes Jahr beweidet oder gemäht werden, damit das Grünland offengehalten wird und als Lebensraum erhalten bleibt.

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass sonstige Eigentumsrechte und -pflichten, wie beispielsweise die Verkehrssicherungspflicht, Grundsteuer, Kosten der Berufsgenossenschaft etc., weiterhin beim Eigentümer verbleiben. Sollten Sie Einwände gegen die geplanten

Maßnahmen haben, Anmerkungen machen oder die Maßnahmen selbst durchführen wollen, bitten wir um Rückmeldung bis zum **10. Oktober 2024** per Mail an naturschutz@landkreis-rastatt.de, schriftlich an Landratsamt Rastatt, Untere Naturschutzbehörde, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt oder telefonisch unter 07222/381-5131. Sollten wir bis zum genannten Termin keine Nachricht von Ihnen erhalten, gehen wir davon aus, dass Sie mit der beschriebenen Durchführung der Maßnahmen einverstanden sind.

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Alternative für Deutschland



Politischer Stammtisch

Das Ortsbündnis Murgtal der Alternative für Deutschland (AfD) lädt am Donnerstag, den 19. September, um 19.30 Uhr alle interessierten Bürger zu seinem politischen Stammtisch in das Hotel „Brückenhof“, Richard-Wagner-Ring 61, 76437 Rastatt, ein. Es kann über aktuelle Themen diskutiert werden, wobei der Schwerpunkt auf den Ergebnissen der Landtagswahlen in Sachsen und Thüringen liegen wird. Über eine rege Teilnahme freuen sich die Veranstalter. Kontakt: bad-ra@afd-bw.de. Netzseite: www.afd-badra.de

CDU - Stadtverband Gernsbach



Schülersprechstunde

Um die Schüler beim Start in das neue Schuljahr bestmöglich zu unterstützen, bietet die CDU - Stadtverband Gernsbach eine Telefonsprechstunde an:

Es besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen, Anliegen zu besprechen oder einfach über Aktuelles zu reden.

Der jüngste Stadtrat, Thalib Ahmad, steht hierfür am Freitag, den 13.09.2024, von 14 Uhr bis 18 Uhr unter 0160-33-76593 zur Verfügung. Alternativ können auch



Telefonsprechstunde
Foto: CDU Gernsbach

jederzeit WhatsApp-Nachrichten geschickt oder auf Instagram geschrieben werden.

Bezirksimkerverein Gernsbach



Imkerstammtisch

Der Stammtisch des Bezirksimkervereins Gernsbach findet am Freitag, den 20. September 2024, um 18.30 Uhr in der Restauration Casa Rustika in Gaggenau-Hörden, statt. Themen werden unter anderem die Varroabehandlung, Einwinterung und die Honigernte sein.

Boulefreunde Gernsbach



Turnier des ACE

Am vergangenen Donnerstag kamen 12 Mitglieder des AC Eberstein zu ihrem jährlichen Turnier auf die Murginsel. In drei Runden mit wechselnden Spielpartnern wurde um Siege und Punkte gerungen. Die Teilnehmer hatten, trotz eines Gewitterregens am Ende der Spiele, viel Spaß und wurden von den Boulefreunden bewirtet. Die Ergebnisse fließen in die Clubmeisterschaften 2024 mit ein.

Ligapokal 3. Runde

Am kommenden Dienstag, 17. September, um 18 Uhr kommt die Ligamannschaft aus Ubstadt nach Gernsbach auf die Murginsel. Die Gernsbacher treten gegen sie in der 3. Runde des Ligapokals an. Die Ubstätter spielen in der Regionalliga. Spannende Spiele sind also zu erwarten. Zuschauer sind willkommen.

Deutsches Rotes Kreuz Gernsbach



Gedächtnistraining

„Fit vom Kopf bis Fuß“: Ganzheitliches Gedächtnistraining für Senioren. Das DRK Gernsbach bietet wieder einen neuen Kurs an, der Gedächtnistraining und Bewegung miteinander koppelt. Dieses Angebot umfasst acht Übungseinheiten mit jeweils 1,5 Std. Durch praktische Übungen kann die Gedächtnisleistung, z. B. Konzentration, Merkfähigkeit, Aufmerksamkeit und Lernfähigkeit verbessert werden. Koordination, Kraft, Multitasking werden ebenfalls trainiert. Im Vordergrund stehen nicht individuelle Leistung und Konkurrenz, sondern spielerische, angst- und stressfreie gemeinsame Übungen mit den Teilnehmern. Der Kurs findet wöchentlich statt und beginnt am Mittwoch, dem 18.09.2024, von 10 bis 11.30 Uhr. Ort: DRK Gebäude Am Bachgarten 9 (in unmittelbarer Nähe der Realschule), 76593 Gernsbach. Weitere Informationen und Anmeldung: Benedykta Gola-Damrath, Tel. 07224 68132.

Spielenachmittag

Spielen macht Spaß und ist keine Frage des Alters – aber nicht jeder, der gerne spielt, hat auch Spielpartner zur Verfügung. Dem will das DRK, Ortsverein Gernsbach, abhelfen: Am 19. September 2024 treffen sich Gleichgesinnte von 14.30 bis 16.30 Uhr im DRK-Haus in Gernsbach, Am Bachgarten 9, zur lockeren Spielerunde. Weitere Spielenachmittage werden jeden dritten Donnerstag im Monat zur gleichen Zeit stattfinden. Für Kaffee und Kuchen ist

gesorgt. Auch eine Grundausstattung an Spielen (Mühle, Dame, Mensch ärgere dich nicht, Halma, Spielekarten) ist vorhanden. Aber selbstverständlich können auch gerne eigene Spiele mitgebracht werden. Die Teilnahme ist kostenlos, nur für Kaffee und Kuchen wird um eine Spende gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Murgtal Panthers

Bierwagen und Weinbrunnen auf dem Altstadtfest

Die Handballer der Murgtal Panthers sind auch dieses Jahr an ihrem gewohnten Platz gegenüber des Kornhauses am Start. Es werden u. a. frisch gezapftes Bier, spritzige Weinschorle oder kalte Cola sowie Getränke an der Bar angeboten. Die Handballer freuen sich auf viele Gäste.

Hockey-Club Gernsbach 1919



Programm beim Altstadtfest

Der Hockey-Club Gernsbach beteiligt sich wieder am Altstadtfest. Wie im letzten Jahr befindet sich die Bühne neben der Stadthalle. Los geht es am Freitag ab 21 Uhr. Für Unterhaltung sorgt Mario Götz mit seiner Liveband „Die Kaiserdales“ mit Schlagern der 70er Jahre. Ein Altstadtfest ohne die Band „Sonrise“ beim Hockey-Club ist fast undenkbar. So kann am Samstag ab 21.30 Uhr zum Sound der Kultband getanzt und gefeiert werden. Am Sonntag gibt es von 13.30 Uhr bis 17 Uhr die Möglichkeit für ein Schnuppertraining, ebenfalls neben der Stadthalle. Zur Stärkung gibt es Kaffee, Kuchen und Kaltgetränke.

KDFB Zweigverein Gernsbach



Kaffee und Kuchen im Marienhaus

Am Samstag, dem 14. September, von 14 bis 17 Uhr und Sonntag, dem 15. September, von 13 bis 17 Uhr bewirbt der KDFB die Altstadtfestbesucher mit Kaffee und leckeren, selbstgebackenen Kuchen im Marienhaus. Den Kuchen gibt's natürlich auch „To Go“ und wer gerne draußen sein Kaffchen genie-

ßen möchte, darf dies gerne vor dem Marienhaus als „Outdoor“-Variante tun (Selbstbedienung). Die Frauen des KDFB freuen sich auf zahlreiche Gäste in der „Ruheinsel“, die vom quirligen Treiben des Altstadtfestes umringt ist.

Naturfreunde Gaggenau - Gernsbach



Paddelwochenende

Paddelwochenende von Freitag, 20.09. - Sonntag, 22.09.2024: Vom Campingplatz bei Alsace Canoes in Selestat aus werden verschiedene Paddeltouren auf der Ill unternommen. Die Übernachtung erfolgt im eigenen Zelt/Wohnwagen/Wohnmobil oder in einer der Hütten. Boote können vor Ort ausgeliehen werden. Infos bei Frank Lüdemann, 07225 984083. Die Veranstaltung ist bereits ausgebucht.

Obst- und Gartenbauverein Gernsbach



Tagesausflug – Noch Plätze frei

Der OGV Gernsbach lädt seine Mitglieder sowie Freunde und Interessierte am 13. Oktober zu einem Tagesausflug in den Gasometer und nach Bad Wildbad ein. Start ist um 9 Uhr am Bahnhof Gernsbach, die Rückkehr ist gegen 19.30 Uhr geplant. Ziel ist zunächst der Gasometer in Pforzheim. Dort wird die antike Metropole Pergamon in einem 360°-Panorama präsentiert. Danach geht es nach Bad Wildbad, wo ein freier Aufenthalt mit vielen Möglichkeiten geplant ist, wie z. B. Baumwipfelpfad, Wildline-Hängebrücke, Sommerbergbahn, Kurpark. Abschließend steht noch ein gemeinsames Abendessen auf dem Programm. Die Busfahrt kostet 20 Euro, der Eintritt in den Gasometer 10 Euro. Für Kinder bis 16 Jahre sind sowohl die Fahrt als auch der Eintritt frei. Anmeldungen bitte bei Angelika Hansen, Tel.: 07224 50481 oder per E-Mail: ar.hansen@t-online.de. Der Anmeldeschluss ist am 15. September. Nach erfolgter Anmeldung bittet der Verein um Überweisung der Fahrtkosten und des Eintrittsgeldes auf folgendes Konto: Kontoinhaber: Obst- und Gartenbauverein Gernsbach e. V., Empfängerbank: Sparkasse Rastatt Gernsbach, IBAN: DE34 6655 0070 0060 0083 49

Schwarzwaldverein Gernsbach



Wanderungen

Die Dienstagswanderer treffen sich am Mittwoch, den 18. September, um 15.00 Uhr am Bahnhof Gernsbach. Von dort geht die Wanderung über die Weinau nach Hörden zur Einkehr im „Casa Rustica“. Weitere Informationen unter Tel. 07083-526000.

Die Mittwochswanderer treffen sich am Mittwoch, den 18. September, um 8.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof zur Abfahrt nach Loffenau. Dort beginnt die Wanderung über Bockstein, Großes Loch zur Teufelsmühle. Der Abstieg führt über den Zick-Zack-Weg nach Loffenau, mit abschließender Einkehr dort. Der Aufstieg beträgt ca. 530 hm bei einer Streckenlänge von ca. 13 km. Wanderstöcke und Trittsicherheit sind erforderlich. Rückfragen unter Tel. 07224-3859 bzw. 0152-0948 5647.

Gäste, die an den Wanderungen teilnehmen wollen (gegen eine Gebühr von 5 Euro) sind jederzeit herzlich willkommen.

Soroptimist International Club Bad Herrenalb/Gernsbach

HÖREN UND SCHAUEN

World Music, 22.9., in der Jahnhalle
Für nur 10 Euro Eintritt ist am Sonntag, dem 22.9., um 18.00 Uhr in der Jahnhalle Gaggenau beim „WORLD MUSIC ... so klingt Vielfalt“-Konzert die herausragende Band von Peter Lehel/Peter Götzmann & Friends zu hören. Vorverkauf: Bücherwurm und z.Müller, Gaggenau. Abendkasse ab 17 Uhr.

Ein aus der Mongolei stammender Musiker-Freund wird mit ganz außergewöhnlichen Beiträgen mit von der Partie sein. Das Konzert des Club Soroptimist International Bad Herrenalb/Gernsbach findet in Kooperation mit dem Bündnis „Gaggenau für Demokratie“ statt. Online-Reservierung möglich: info@tobisch-kohlbecker.de.

Bibelfrauen – Vernissage: 5.10. in Gaggenau

Wer kennt sie schon: die Frauen in der Bibel? Mit 21 Farb-Holzschnitten weist die Künstlerin Editha Pröbstle auf diese Frauengestalten hin, die im alten wie im neuen Testament sowie auch im Tanach, der hebräischen Bibel, wichtige Rollen spielen. Am 5. Oktober, um 18.00 Uhr laden der Club Soroptimist International

Bad Herrenalb/Gernsbach und die kfd, Katholische Frauen Gaggenau, gemeinsam zur Eröffnung der Ausstellung „Bibelfrauen“ ein. Die Farbholzschnitte werden vom 5. bis zum 20. Oktober an den Werktagen von 16.00 – 18.00 Uhr und Samstag/Sonntag von 11.00 – 14.00 Uhr im Gertrud-Hammann-Haus neben der Evangelischen Kirche zu sehen sein.

Sozialverband VdK

VdK

Stammtisch

Am Mittwoch, den 25.09.2024, ab 17 Uhr findet im Gasthaus Grüner Baum in Weisenbach der nächste Stammtisch statt. Die Anmeldung ist bis 20.09.2024 bei Frau Heck, 07225/76285, möglich. Partner und Gäste sind immer willkommen.

Tennis-Club Blumenweg
Gernsbach



Flammkuchenfest wieder großer Erfolg

Auch dieses Jahr richtete der ehemalige Vergnügungswart Ralf noch einmal das traditionelle Flammkuchenfest aus. Bei bestem Wetter warteten über 30 Gäste, Mitglieder und deren Anhang (Hunde nicht mitgezählt) geduldig auf die wie immer hervorragenden Köstlichkeiten, insbesondere die süßen „Flambee-Flammekuchen“ wurden gerne genommen. Zum gelungenen Abschluss des Tages trug natürlich aber auch der 5:0-Sieg des DFB-Teams gegen Ungarn bei, der per Beamer auf die Leinwand geworfen wurde.

Clubmeisterschaften im Doppel

Trotz vieler Alternativmöglichkeiten am vergangenen Wochenende konnten immerhin 4 Doppel zur Ausrichtung der

Clubmeisterschaften vom Sportwart Vladimir Steimer begrüßt werden. Als Modus wurde da natürlich das Spielen jeder gegen jeden gewählt, was zu spannendem Zwischenstand nach den ersten 2 Runden führte, da jedes Doppel einen Sieg und eine Niederlage aufwies. So musste am Sonntag dann die Entscheidung fallen. Im letzten Spiel konnten Ralf und Mario Strobel (3. und 4. v.l.) die Vorjahressieger Alex Schamne und Vladimir Steimer (5. und 6. v.l.) mit 6:4 und 6:2 besiegen und auf den 3. Platz verweisen. Thomas Hahn und Dieter Köhler (1. und 2. v.l.) wurden dank des besseren Satzverhältnisses nach ihrem 6:3 und 6:2 Sieg gegen Fabian Agrawal und Hans Moser (7. und 8. v.l.) Clubmeister, während ihren Gegnern die ehrenvolle rote Laterne der 4er Gruppe blieb.

Tennis-Club 1922
Gernsbach



Finale Clubmeisterschaften

Mittlerweile steht der Termin für das Finale der Clubmeisterschaften der Herren fest, das im Juli verletzungsbedingt ausfallen musste: Sebastian Kübler und Sebastian Schmeiser spielen am Samstag, 21. September, um 17 Uhr den diesjährigen Titelträger aus und freuen sich über zahlreiche Zuschauer.

Eltern-Kind-Turnier

Am Sonntag, den 22.9., findet um 11 Uhr das diesjährige Eltern-Kind-Turnier des TCG statt. Eingeladen sind alle Kids des Vereins gemeinsam mit ihren Eltern oder alternativ auch mit Großeltern, Tanten oder Onkels. Vorerfahrung ist zweitrangig, da eindeutig der Spaß im Vordergrund steht. Gespielt wird in allen Altersklassen im Kleinfeld. Anmeldungen sind noch bis 15.9. bei Jugendwartin Stephi Woschek oder Jugend-Vergnügungswartin Susanne Stahl möglich. Bei schlechtem Wetter muss das Turnier leider ausfallen.

Obst- und Gartenbauverein
Reichental



Kelterbetrieb in Reichental

Der OGV Reichental gibt bekannt, dass die Kelter wieder geöffnet ist. Das Lohnmosten (Waschen, Mahlen, Pressen) erfolgt wie bisher durch den Keltermeister. Auf Wunsch kann der frisch gepresste Apfelsaft auch sofort pasteurisiert und in „Bag in Box“ abgefüllt werden. Diese Dienstleistung übernimmt der OGV Reichental. Es werden auf diesem Wege viele Grundstücksbesitzer und vor allem junge Reichtentaler eingeladen, die Qualität des eigenen Apfelsaftes zu erkennen und ihre Streuobstwiesen wieder schätzen zu lernen. Termine zum Keltern und Pasteurisieren, i. d. R. mittwochs und samstags, können beim Keltermeister Holger Wieland, Tel.: 0176 21192002, vereinbart werden.

Turnverein 1906
Obertsrot



Interessanter Rundgang

Zum Tag des offenen Denkmals öffnete der TVO das Kirchh. Hubert Götz bot nachmittags seinen beliebten historischen Ortsrundgang an, bei dem das Thema des Denkmaltages „Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“ berücksichtigt wurde. Auf die Wortbedeutung ging Götz zu Beginn der Tour ein, zu der sich rund 40 Interessierte eingefunden hatten.

Ausgangspunkt war die Firma Mayr-Melnhof, deren Firmengeschichte eng mit Obertsrot und der Murgschifferschaft verknüpft ist. In früheren Zeiten konnten die Obertsroter über Stege frei auf den Wörth des Firmengeländes gelangen, und die Kinder benutzten den Polder mitsamt den Loren als Spielplatz. Auf dem Weg zur Turnhalle kam die Gruppe an einem Wahr-Zeichen vorbei, das einen ziemlich verwahrlosten Eindruck machte: dem Gasthaus Rose. Noch kann man erahnen, welche Pracht es in besseren Tagen ausgestrahlt hat. Auch dem ehemaligen Wohnhaus der Rosenwirt-Familie wurde ein Besuch abgestattet. Der Baustil verrät, dass hier kein armer Mann gelebt hat. Auch der Standort des 2. Obertsroter Bäckers „s'Becke“ war in die Runde integriert. An weiteren Stationen erklärte Götz das Ortswappen, gab Kostproben des heimischen Dialekts und man konjugierte eifrig und im lauten Chor das Hilfsverb



Teilnehmer der Clubmeisterschaften.

Foto: TC Blumenweg

sein auf Obertsroterisch. In der Dorfstraße wurde ein vorbildlich renoviertes Haus betrachtet, das als sogenanntes „Eindach“, d.h. mit Wohnung, Scheune und Stall unter einem Dach genutzt wurde. Auf dem Weg zum Schwimmbad war an zwei Stellen der offene Dorfbach zu sehen und als Kuriosum wurde ein Haus vorgestellt, das früher am Ausgangspunkt der Tour stand, dort abgerissen und am heutigen Ort neu aufgebaut wurde.

Einen weiteren Halt machte die Gruppe am Obertsroter Schwimmbad. Hier ging Götz auf die weniger rühmliche Geschichte des Dorfes zu Zeiten der Nazi-Herrschaft ein. Abschließend durfte ein Besuch bei Familie Dörrer nicht fehlen und die Gäste erfreuten sich am warmen Grießkuchen. Der Nachmittag klang gemütlich im Kirchl aus.

Sportverein
Staufenberg 1923



Altstadtfest 2024

Auch in diesem Jahr begrüßt der SV Staufenberg seine Gäste wieder am Altstadtfest. Bei leckerem Grillangebot und erfrischenden Kaltgetränken ist am oberen Ende des Stadtbuckels am Metzgerbrunnen wieder für unterhaltsames Programm gesorgt.

Am Freitag ab 19 Uhr wird das „Steve Cherry Ensemble“ ihren Funk zum Besten geben.

Samstags ab 20 Uhr wird die Band „James City“ mit einer guten Mischung aus Rock & Pop der letzten Jahrzehnte das Publikum unterhalten.

Das Wochenende rundet dann sonntags ab 17 Uhr die Big Band des Albert-Schweitzer-Gymnasiums Gernsbach ab. Der SV Staufenberg freut sich auf



Auch über das Kirchl gab es Neues zu erfahren.

Foto: TVO, Claudia Schnaible

zahlreiche Besucher und ein schönes Altstadtfest-Wochenende.

Jugendvollversammlung

Am Freitag, den 20.09.2024, um 17.30 Uhr findet die Jugendvollversammlung des SV Staufenberg im Vereinsraum auf dem Auwiesen-Sportgelände in Staufenberg statt. Herzlich eingeladen sind alle Kinder und Jugendliche von 10 bis 18 Jahren, Übungsleiter, sowie die Vorstandschaft des SVS.

Themen:

1. Entlastung des bisherigen Jugendausschusses
 2. Neuwahl eines neuen Jugendausschusses
 3. Neues Jugendkonzept
 4. Anregungen und Wünsche
- Über eine rege Beteiligung freut sich der Verein.

Treffpunkt
Staufenberg



KidsBazar Herbst/Winter

Am Samstag, 28. September, findet der KidsBazar für die Herbst- und Winter-

saison in der Staufenberghalle statt. In der Zeit von 10.30 bis 13 Uhr gibt es die Möglichkeit, in dem umfangreichen Angebot an Bekleidung und Spielzeug für Kinder zu stöbern. Schwangere und Mitglieder vom Treffpunkt Staufenberg haben bereits ab 10 Uhr Einlass. Im Angebot finden sich Schnäppchen für die kommende Frühjahrs- und Sommersaison. Im Treffpunkt-Café kann man sich nach der Shopping-Tour bei einer Tasse Kaffee und hausgemachten Kuchen entspannen und die Einkäufe begutachten. Weitere Informationen unter: www.treffpunkt-staufenberg.de. Fragen per Mail an: kids-bazar.staufenberg@web.de.



Das hochmotivierte KidsBazar-Team steht in den Startlöchern.

Foto: Treffpunkt Staufenberg

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Freitag, 13. September
ab 15 Uhr Eltern-Kind-Café

Sonntag, 15. September
10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Dienstag, 17. September
19 Uhr Lobpreis und Gebet

Rumänische Gemeinde
Samstag, 14. September
18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 15. September
15 Uhr Serviciu divin romanesc
(rumän. Gottesdienst)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

St. Jakobskirche Gernsbach und
Pauluskirche Staufenberg

Pfarrbüro Gernsbach
Ebersteingasse 1, Tel.: 07224/3394
Mail: Gernsbach@kbz.ekiba.de
Homepage: www.ekige.de

Pfarrbüro Staufenberg
Kirchstraße 8, Tel.: 07224/1672

Mail: paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de, Homepage: www.paulusgemeinde.de

Pfarrer Jochen Lenz
Tel.: 0172 6177397

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 15. September 2024
9.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pauluskirche, Pfarrer Jochen Lenz
10.30 Uhr Gottesdienst, St. Jakobs-kirche, Pfarrer Jochen Lenz

Dienstag, 17. September 2024

19 Uhr Probe Projektchor, Paulus-Saal,
Roseli Peucker

Mittwoch, 18. September 2024

9.30 Uhr Funktionelle Ganzkörpergymnastik für Senioren, Staufenberghalle,
Barbara Haitz
18 Uhr Sitzung Ältestenkreis Paulus-gemeinde, Paulus-Saal

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Mittwoch, 18. September 2024

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal,
Ellen Hecker
14.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht,
Gemeindesaal, St. Jakob, Pfarrer Jochen
Lenz

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Seelsorgeteam

**Pfarrer Markus Moser –
Leiter der Seelsorgeeinheit**
Tel.: 07224 995790

Koordinator Adalbert Mutuyisugi
Tel.: 07228 9697728

Gemeindereferentin Agnes Becker
Diensthandy: 0160 91132114

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag + Dienstag + Freitag
von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Dekanatstreffen der Senioren in Gaggenau

Am Donnerstag, 19.09.24, findet in
Gaggenau St. Josef ein Gottesdienst
statt, veranstaltet vom Dekanat Rastatt.
Beginn ist um 14.30 Uhr im Zeichen des
Weltfriedens mit Pfarrer Dieter Holder-
bach. Anschließend gemütliches Beisam-
mensein bei Kaffee und Kuchen im an-
grenzenden Gemeindehaus gleich neben
der Kirche. Geplant ist eine Fahrt mit der
Stadtbahn um 13.53 Uhr ab Hilpertsau
und um 13.54 Uhr ab Obertsrot. Der Weg
vom Bahnhof Gaggenau zur Kirche be-
trägt max. 5 Minuten. Es wird um Anmel-
dung bei Luise Weißbecher, Tel. 2024,
oder bei Rosel Rudolf, Tel. 7182, gebeten.

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

Fr., 13.09.2024

15:00 Uhr Wort-Gottes-Feier als Einschulungsgottesdienst der Von-Drais-Schule

So., 15.09.2024

10:30 Uhr Hl. Messe
10:30 Uhr Kinderkirche St. Marien
Gernsbach beginnend in der Lieb-
frauenkirche

Di., 17.09.2024

18:00 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hl. Messe

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

Sa., 14.09.2024

18:30 Uhr Hl. Messe

Mo., 16.09.2024

20:00 Uhr Gemeindeteam-Sitzung
im Kirchensaal

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/ Hilpertsau

Fr., 13.09.2024

18:00 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hl. Messe

So., 15.09.2024

09:00 Uhr Hl. Messe

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

Kirchputz zum Patrozinium

Am Dienstag, den 17. September, würde
sich die Frauengemeinschaft über die
tatkräftige Unterstützung beim Kirch-
putz freuen. Beginn ab 9 Uhr.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauer Straße 32

Samstag, 14. September 2024

18.00 Uhr Gottesdienst in Loffenau,
Kelterackerweg 3

Sonntag, 15. September 2024

Kein Gottesdienst

Montag, 16. September 2024

19.30 Uhr Jugendabend in KA-West

Mittwoch, 18. September 2024

20.00 Uhr Gottesdienst in Loffenau,
Kelterackerweg 3

JEHOVAS ZEUGEN

Website [jw.org](http://www.jw.org)

Am Donnerstag, 12. September und
Sonntag, 15. September finden keine
Gottesdienste im Königreichssaal in
der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden
statt. Die Ortsgemeinde besucht am
Samstag, 14. September, den Kongress
mit dem Motto „Verhaltet euch auf eine
Weise, die der guten Botschaft ... würdig
ist“ (nach Philipper Kapitel 1 Vers 27)
im Kongress-Saal von Jehovas Zeugen
in Reutlingen. Bei Interesse mehr Infos
unter der Tel.-Nr. 07224 655661 oder
auf der einzigen offiziellen Website von
Jehovas Zeugen www.jw.org.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 15.09.

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant
Reininger

Sonntag, 22.09.

Kein Gottesdienst in Forbach

Herzliche Einladung zur Einführung von
Pfarrer Jochen Lenz durch Dekan Christian
Link in der St. Jakobskirche in Gernsbach.
Beginn ist um 16 Uhr. Weitere Informa-
tionen hierzu sind im dortigen Pfarramt,
Telefon: 07224/3394, erhältlich.

Sonntag, 29.9.

10 Uhr Gottesdienst mit
Pfarrerinnen Solveigh Walz

Gemeinsam schmeckt's besser

Der erste Mittagstisch nach der Sommer-
pause kann leider erst am Dienstag, den
24. September, stattfinden. Derzeitig
erhält der Versammlungsraum im Kath.
Gemeindehaus einen neuen Boden-
belag und kann deshalb bis zum 21.09.
nicht genutzt werden.

Lobpreischor

Der Lobpreischor probt im September
an folgenden Tagen immer um 20 Uhr in
Forbach: 23.9. / 30.9.

Haushaltsbeschluss

Der Haushaltsbeschluss für den Haushalts-
zeitraum 2024 und 2025 und die Feststel-
lung des Jahresabschlusses 2023 wer-
den hiermit öffentlich bekannt gemacht.
Diese sind zwei Wochen in der Zeit vom
11.9. bis einschließlich 25.9. immer
mittwochs in der Zeit von 10 bis 13 Uhr
zur Einsichtnahme der Gemeindeglieder
im Pfarramt in Forbach aufgelegt.

Pfarramt

Das Pfarramt ist mittwochs in der Zeit von
10 bis 13 Uhr erreichbar, Tel. 07228 2344,
E-Mail: forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de

Vakanzverwaltung

Pfarrer Alexander Kunick, Telefon 0176
47132073, E-Mail: Alexander.Kunick@kbz.ekiba.de

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.
Herausgeber: Stadt Gernsbach,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0,
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de.
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließ-
lich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane
und anderer Veröffentlichungen der Stadt-
verwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und
Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach.
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab
12 Uhr unter www.gernsbach.de.
Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen,
Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt
der jeweilige Verfasser.
Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik
„Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktio-
nen und Gruppierungen des Gemeinderates.
Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht
die Meinung der Stadtverwaltung wider.
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot.
Anzeigenberatung: ettlingen@nussbaum-medien.de
Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de
Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de